

Beleuchtender Bericht und Antrag der Schulpflege der Sekundarschulgemeinde Kreis Uhwiesen

Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung 2020 der Sekundarschulgemeinde Kreis Uhwiesen schliesst wie folgt ab:

 Aufwand
 Fr. 4'288'001
 (Budget: Fr. 4'331'725)

 Ertrag
 Fr. 4'406'856
 (Budget: Fr. 4'732'055)

 Ertragsüberschuss
 Fr. 118'855
 (Budget: Fr. 400'330)

Im Verwaltungsvermögen wurden netto Fr. 15'884 investiert. Die Bilanz weist Aktiven von Fr. 7'443'387 und ein Fremdkapital von Fr. 3'301'314 aus. Es bestehen keine Verrechnungen. Durch den Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung erhöht sich das Eigenkapital auf Fr. 4'142'073.

Die Corona-Pandemie war und ist allgegenwärtig, veränderte den Schulbetrieb zeitweise massiv und prägte letztendlich auch die Jahresrechnung 2020. Zusätzliches Reinigungspersonal (+ Fr. 10'000) und Vikariate für Quarantänefristen waren notwendig, ebenso das Errichten von Plexiglasscheiben für die Schulzimmer (+ Fr. 1'500). Das tägliche Bereitstellen von Masken für Mitarbeiter und Schüler, Desinfektionsstationen und -mittel sowie Einweghandschuhen schlugen mit Fr. 28'000 zu Buche. Umso erfreulicher die Botschaft, dass – neben dem reibungslosen Ablauf des Schulbetriebs und relativ wenigen Krankheitsfällen - die Jahresrechnung trotzdem mit einem Ertragsüberschuss schliessen konnte.

Abweichungen gegenüber Budget

Aufgrund des Shutdowns im Frühling und den darauffolgenden behördliche angeordneten Massnahmen sanken die Ausgaben für Exkursionen um Fr. 13'000. Die anteilsmässigen Betriebskosten der Heilpädagogischen Schule Humlikon (HPS, Zweckverband Andelfingen) fielen ebenfalls aufgrund Corona um Fr. 54'000 tiefer aus.

Die individuelle Situation von einzelnen Schülern machte – unabhängig von Corona - deren externe Sonderbeschulung notwendig, die Kosten in diesem Bereich fielen um Fr. 120'000 höher aus. In der Hausabwartswohnung fand nach über 20 Jahren ein Mieterwechsel statt, woraufhin verschiedene Renovationsarbeiten fällig wurden (Fr. 35'000). Im Bereich Liegenschaften führten nicht geplante und budgetierte Reparaturen von undichten Stellen bei Oblichtern (Fr. 15'000) sowie der Wechsel auf ein neues Schliesssystem (+ Fr. 16'000) zu Mehrkosten. Die Gemeindesteuern verzeichneten Fr. 350'000 weniger Einnahmen als budgetiert. Grund dafür waren einmalige Steuerrückzahlungen aus früheren Jahren.

Investitionsrechnung

Der Zweckverband Andelfingen hat mit der neuen Zweckverbandsvereinbarung und den -statuten einen eigenen Finanzhaushalt eingeführt. Deshalb werden die Investitionen nicht mehr den Verbandsgemeinden weiter verrechnet, sondern im eigenen Haushalt aktiviert. Die bisherigen Investitionen wurden daher als Abgang aufgenommen, im Gegenzug gewährt die SekU gegenüber dem Zweckverband ein Darlehen von Fr.116'583 und hält eine Beteiligung am Zweckverband von Fr. 81'680.

Die SekU verzeichnete im Jahr 2020 keine Investitionen.

<u>Antrag</u>

Die Jahresrechnung 2020 wurde von der externen Revisionsfirma Revipro geprüft und genehmigt. Ebenfalls fand die finanzpolitische Prüfung durch die RPK Dachsen statt.

Die Sekundarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.